

# Seltene Gäste auf Schmalspurstrecken



Fotos: Julian Ryt

In der Woche vom 15. bis 19. Juni 2020 führte die Ferrovie Autolinee Regionali Ticinesi SA (FART) Fahrschulfahrten mit dem ABDe 6/6 31 durch. Er wurde 1963 zusammen mit dem Schwesterfahrzeug Nummer 32 von der Schindler Waggon AG, Pratteln, (SWP) und der Tecnomasio Italiano Brown Boveri, Milano, (TIBB) gebaut. Der ursprünglich für den Regionalverkehr Locarno–Camedo bestimmte Doppeltriebwagen steht nur noch sehr selten im Einsatz.



Am 14. Juli 2020 kam es in Aarwangen zu einer Kollision zwischen dem Be 4/8 114 und einem Lastwagen. Ein Endwagen des Be 4/8 wurde dabei so stark beschädigt, dass der Zug bis voraussichtlich November ausser Betrieb sein wird. Da aufgrund einer Baustelle mit Streckensperre Wiedlisbach–Niederbipp gleichzeitig ein Fahrzeug mehr benötigt wurde, kam als Ersatz der Be 4/4 103 wieder zu regelmässigen Einsätzen zwischen Langenthal und St. Urban.